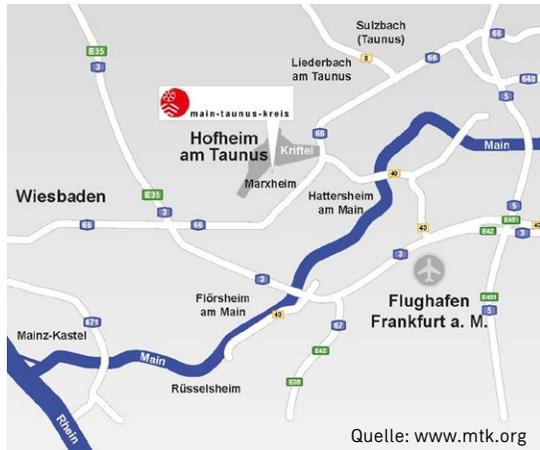


## Veranstaltungsort

Landratsamt des Main-Taunus-Kreises  
Am Kreishaus 1-5  
65719 Hofheim am Taunus

## Raum Hattersheim & Hochheim



## Anfahrt

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- bis Bahnhof Hofheim, dann entweder zu Fuß über den hinteren Ausgang des Bahnhofs - bergauf und links halten (der Beschilderung folgen) - Eingang über den Innenhof ODER mit dem Stadtbus 405 Richtung „Landratsamt“ über den vorderen Ausgang des Bahnhofs zum Busbahnhof.

### Mit dem PKW

#### aus Richtung Wiesbaden:

- A 66 Wiesbaden-Frankfurt, Ausfahrt Hofheim am Taunus (Nr. 11) nehmen, rechts abbiegen Richtung Hofheim, der Straßenführung folgen, in Hofheim-Marxheim der Beschilderung nach rechts Richtung Landratsamt folgen.

#### aus Richtung Frankfurt:

- A 66 Frankfurt-Wiesbaden, nach dem Krifteler Dreieck ganz rechts einordnen und die Ausfahrt Hofheim am Taunus nehmen, rechts abbiegen in Richtung Eppstein/Hofheim/Kriftel, ca. 2,6 km der Straßenführung folgen, dann links abbiegen in die Frankfurter Straße (siehe Beschilderung Landratsamt).

## Für wen ist die Werkstatt geeignet?

Der Workshop richtet sich an kommunale Verwaltungsakteure **aus der Region Südhessen**, die sich mit dem Aufbau oder der Umsetzung von Maßnahmen und Projekten zum Thema soziallagenbezogene Gesundheitsförderung auseinandersetzen.

## Weitere Veranstaltungen zu den Good Practice-Kriterien sind geplant.

## Organisation

Die Veranstaltung wird von der **hessischen Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)** organisiert. Sie ist an die Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAGE) angegliedert.



Die Koordinierungsstelle ist Teil des bundesweiten Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit und wird durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag und mit Mitteln der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Bündnis für Gesundheit) sowie durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) gefördert.

Weitere Infos und Kontaktdaten der KGC Hessen unter [www.hage.de](http://www.hage.de).

## Diese Veranstaltung wird gefördert von:



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Konzept und Gestaltung: pict kommunikationsdesign, [www.pict.de](http://www.pict.de)  
Foto: Fotolia



# Praxisorientierte Lernwerkstatt

Einführung in die Kriterien guter Praxis für gesundheitliche Chancengleichheit

Montag, 22. Oktober 2018

Landratsamt Main-Taunus-Kreis,  
Hofheim am Taunus



# HINTERGRUND

## Hintergrund

Um zu gewährleisten, dass Projekte und Maßnahmen bzw. kommunale Strategien im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention a.) nachhaltig aufgebaut werden und b.) die gewünschten Ziele und Zielgruppen auch wirklich erreichen, bedarf es einer qualitätsgesicherten Planung, Durchführung und Evaluation. Doch welche sind besonders wichtige Qualitätskriterien bzw. womit fängt man an? Der **bundesweite Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit** entwickelte bereits 2004 in diesem Rahmen 12 Good Practice-Kriterien (Kriterien guter Praxis) für die sozialogenbezogene Gesundheitsförderung.

## Konzept

Unter der Fragestellung „Worauf sollte man achten, wenn Projekte oder Maßnahmen im Bereich Gesundheitsförderung in Lebenswelten geplant und umgesetzt werden?“ möchte die KGC Hessen (Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hessen), kommunalen Verwaltungsakteuren anhand von einer praxisorientierten Lernwerkstatt den Einstieg in die Arbeit mit den Good Practice-Kriterien vereinfachen. In einer ersten ganztägigen Lernwerkstatt in Südhessen soll die Basis guter Praxis der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung anhand der 12 Kriterien geschaffen werden.

## Ziele

- Förderung von Qualitätssicherung bei der Entwicklung von Projekten und Maßnahmen der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention.
- Stärkung des Verständnisses für die einzelnen Kriterien, u.a. anhand von Praxisbeispielen.
- Befähigung, die fokussierten Kriterien stärker bei der eigenen Arbeit anzuwenden und zu reflektieren.
- Unterstützung des interdisziplinären Dialogs und der Vernetzung.

# PROGRAMM

Tagesmoderation: Béatrice Frank und Jonathan Sandner, Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hessen, HAGE e.V.

**09:45 Ankommen und Willkommenscafé**

**10:15 Begrüßung**

**10:30 Einführung in die Good Practice-Kriterien**

**11:30 Kaffeepause**

**11:45 Auseinandersetzung mit den Kriterien und Erprobung in der Praxis – Teil 1**

**13:00 Mittagspause**

**13:45 Auseinandersetzung mit den Kriterien und Erprobung in der Praxis – Teil 2**

**15:30 Zusammenfassung und Ausblick**

**16:00 Ende der Veranstaltung**

Seit 2004 unterstützen die zwölf Good Practice-Kriterien des bundesweiten **Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit** die Qualitätsentwicklung in der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung. Ein wichtiges Ziel des Kooperationsverbundes ist damit die Entwicklung der Anbieterqualität im Bereich der Gesundheitsförderung mit Hilfe des Good Practice-Ansatzes.

Die Broschüre „Kriterien für gute Praxis der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung“ mit allen Kriterien und Erläuterungstexten können Sie unter [www.gesundheitliche-chancengleichheit.de](http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de) als PDF-Datei herunterladen oder auch kostenlos bestellen.

# ANMELDUNG

Bitte senden Sie die ausgefüllte Anmeldung bis zum **15.10.2018** per Post, Fax oder E-Mail an die HAGE e.V.

Name, Vorname

Institution, Träger

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail-Adresse

Ort, Datum, Unterschrift

- Ja, ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung der angegebenen Daten im Rahmen der Veranstaltungsorganisation einverstanden. (Die Datenschutzerklärung der HAGE e. V. finden Sie unter: <http://www.hage.de/kontakt/datenschutz.html>)
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Vorname, Institution, Ort) in der Teilnehmerliste aufgeführt werden. (Voraussetzung hierfür ist das Einverständnis zur Datenspeicherung)
- Ja, ich möchte über HAGE-Angebote, Fachtagungen, Weiterbildungen im Bereich Gesundheitsförderung/Prävention per E-Mail informiert werden.

**Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anzahl der Teilnehmer\*innen ist begrenzt.**

**Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis zum 15.10.2018 an:**  
HAGE- Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.,  
Wildunger Straße 6/6a, 60487 Frankfurt, Tel +49(0)69- 713 76 78-0.  
Per Fax: +49(0)69-713 76 78-11 oder per E-Mail an [info@hage.de](mailto:info@hage.de)  
(Betreff: Anmeldung Good Practice-Lernwerkstätte/Südhessen)

**HINWEIS:** Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt, die zum Zweck einer Dokumentation und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.